



EINLADUNG

Essen, 27.04.2026

Zwischen Prestige und Intervention: Vom sozialen Gebrauch der Literatur

Ein Abend mit Günter Leypoldt und Carolin Amlinger

Dienstag, 05. Mai 2026, 18.30 Uhr
Kulturwissenschaftliches Institut Essen (KWI), Gartensaal
Goethestraße 31, 45128 Essen

Mit Günter Leypoldts neuestem Buch „Literature’s Social Lives. A Socio-Institutional History of Literary Value” (Oxford University Press 2025) steht ein aktuelles literatursoziologisches *opus magnum* im Gartensaal des KWI zur Diskussion.

Der Heidelberger Amerikanist wird in seine Studie einführen, die zwischen romantischer Periode und Gegenwart amerikanische Literaturproduktion und -rezeption auf ihre inneren und äußeren Spannungen hin durchleuchtet: Aus den verschiedenen Perspektiven von Autor:innen und Leser:innen geht es um sich wandelnde und immer wieder neu formierende Erfahrungen von Kunst und Broterwerb, Konsum und Vergnügen, Identitätsstiftung und Meisterschaft.

Um Distinktion ringen viele Akteur:innen im literarischen Feld, und greifen dabei in Netzwerk- und Kanonfigurationen auf verschiedene Strategien der Bewertung und Inwertsetzung zurück. Günter Leypoldt rekonstruiert diese historischen Dynamiken nicht allein unter dem Brennglas philologischer Einzelanalysen. Er führt verschiedene disziplinäre Terminologien, Konzepte und Theorien in einer umfassenden Prüfung zusammen, um auch den globalen Kontexten sowie den weitreichenden medialen und ökonomischen Implikationen des Gebrauchs wie des Genusses von Literatur in Konkurrenz zu anderen Künsten und Kulturtechniken gerecht zu werden.

Die Basler Literatursoziologin Carolin Amlinger wird Günter Leypoldts Studie aus fachlich versierter Perspektive einordnen. KWI-Direktorin Julika Griem moderiert die Buchvorstellung und das anschließende Gespräch.

PRESSEKONTAKTE

Helena Rose | Miriam Wienhold

presse@kwi-nrw.de

www.kulturwissenschaften.de

REFERENT:INNEN

Günter Leypoldt, Universität Heidelberg
Carolin Amlinger, Universität Basel

MODERATION

Julika Griem, KWI

TEILNAHME VOR ORT

Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

VERANSTALTER

Eine Veranstaltung des Kulturwissenschaftlichen Instituts Essen (KWI).

WEITERE INFORMATIONEN

[Link zur Veranstaltung auf der KWI-Homepage](#)

Wir freuen uns über eine Veröffentlichung.

Über das Kulturwissenschaftliche Institut Essen (KWI):

Das Kulturwissenschaftliche Institut Essen (KWI) ist ein interdisziplinäres Forschungskolleg der Universitätsallianz Ruhr (UAR) für Geistes- und Kulturwissenschaften in der Tradition internationaler Institutes for Advanced Study. Aktuelle Forschungsfelder am KWI sind: Ästhetische Praktiken, Dialoge zwischen Kultur- und Sozialwissenschaften, Historische Wirksamkeit, Visual Literacy und Wissenschaftsforschung. Innerhalb des Ruhrgebiets bietet das KWI einen Ort, an dem die Erträge ambitionierter kulturwissenschaftlicher Forschung auch mit Interessierten der Region geteilt und wissenschaftspolitische Diskussionen ausgetragen werden.

www.kulturwissenschaften.de

NEWSLETTER: Melden Sie sich [hier](#) an und erhalten Sie vierteljährlich unseren KWI-Newsletter.

PODCAST: Hören Sie jetzt die neueste Folge des Podcasts "[Krumme Straße](#)" von KWI & Merkur!

HINWEIS: Wenn Sie keine weiteren Pressemitteilungen des Kulturwissenschaftlichen Instituts Essen (KWI) erhalten möchten, schreiben Sie bitte eine kurze Nachricht an presse@kwi-nrw.de. Vielen Dank.

PRESSEKONTAKTE
Helena Rose | Miriam Wienhold
presse@kwi-nrw.de
www.kulturwissenschaften.de